



Fragebogen-Nummer:

INTERVIEWER: Antwortmöglichkeiten in Klammern NIE vorlesen, sondern nur zuordnen, falls spontan genannt !

D1. Geschlecht des Befragten: Mann 30 - 1 Frau 30 - 2

D2. Alter des Befragten: Jahre 31 - 32 - **INTERVIEWER: Genaues Alter eintragen !**
 (Verweigert, Keine Angabe) 00

D3. Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schulbildung abgeschlossen haben ? **INTERVIEWER: Genau notieren ! Sehr wichtig!**
 Jahre 33 - 34 -
 Derzeit noch in Ausbildung 99
 Nie zur Schule gegangen 01
 (Verweigert, Keine Angabe) 00

D4. Soweit es Ihre derzeitige Beschäftigungssituation betrifft, würden Sie sagen, Sie sind selbständig, Angestellte/r, Arbeiter/in oder ohne berufliche Beschäftigung?

INT.: Die linken, fettgedruckten Begriffe vorlesen und bei Zustimmung genauer nachfragen mit:
 "das heisst also, Sie sind..."

Selbständig:	Landwirt	11
	Ladenbesitzer, Handwerker, usw	12
	Freie Berufe (zB Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw)	13
	Geschäftsführer eines Unternehmens	14
	Anderes,	15

und zwar: **(INT.: eintragen!)**

Angestellt:	Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (zB angestellte Ärzte, Anwälte, Steuerberater, Architekten usw)	21
	Leitende Angestellte/Beamte, Direktor oder Vorstandsmitglied	22
	Mittlere Angestellte/Beamte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter)	23
	Büroangestellte/Beamte	24
	Anderer Angestellter (zB Vertreter, Krankenschwester etc)	25
	Anderes,	26

und zwar: **(INT.: eintragen!)**

Arbeiter/in:	Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit	31
	Facharbeiter	32
	Ungelernte Arbeiter	33
	Anderes,	34

und zwar: **(INT.: eintragen!)**

Nicht berufstätig:	Im Haushalt tätig	41
	Student/Schüler (Vollzeit)	42
	Pensionist	43
	Arbeitslos, auf Arbeitssuche	44
	Anderes,	45

und zwar: **(INT.: eintragen!)**

(Verweigert) 99

D5. Bundesland:

Wien 37/38-	13
Niederösterreich	12
Burgenland	11
Steiermark	22
Kärnten	21
Oberösterreich	31
Salzburg	32
Tirol (incl. Osttirol)	33
Vorarlberg	34

D6a. Ortsgröße:

	Bis 19.999	4
Bis 1.999 80 - 1	Bis 49.999	5
Bis 4.999 2	Über 50.000	6
Bis 9.999 3	Wien/über 1 Million	7

D6b. Wohnumgebung

Grossstadt 99 -	1
Kleinstadt	2
Land	3

INTERVIEWER: Antwortmöglichkeiten in Klammern NIE vorlesen, sondern nur zuordnen, falls spontan genannt !					
1.	Wie gut informiert fühlen Sie sich über die gemeinsame europäische Währung, den EURO? Fühlen Sie sich ... INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	sehr gut informiert eher gut informiert nicht sehr gut informiert überhaupt nicht gut informiert (Weiß nicht, keine Angabe*)	140- 2 3 4 5	1 2 3 4 5	2
2.	In welchem Ausmass haben Sie sich am 1. Jänner dieses Jahres für die Einführung des Euro vorbereitet gefühlt? INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	sehr gut vorbereitet eher gut vorbereitet nicht sehr gut vorbereitet überhaupt nicht gut vorbereitet (Weiß nicht, keine Angabe*)	141- 2 3 4 5	1 2 3 4 5	3
3.	Hat die doppelte Preisauszeichnung seit 2001 Ihnen geholfen, sich mehr an die neue Währung zu gewöhnen? INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	ja nein (Weiß nicht, keine Angabe)	142- 2 3	1 2 3	
4.	Wer oder was hat Ihnen zum Zeitpunkt der Euro-Einführung am meisten geholfen? INT.: Nicht vorlesen! Mehrere Antworten möglich	a) Regierung, nationale oder regionale Behörden b) örtliche Behörden, z.B. Gemeindeamt c) Bank, Bankangestellte d) Europäische Institutionen e) Verkäufer, Händler f) Medien g) Familie, Verwandte h) anderes, und zwar: (INT.: eintragen!) i) niemand j) (Weiß nicht, keine Angabe*)	143- 144- 145- 146- 147- 148- 149- 150- 151- 152-	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	4
5.	Verursacht der Euro für Sie heute viele Schwierigkeiten, einige Schwierigkeiten, wenige Schwierigkeiten oder überhaupt keine Schwierigkeiten? INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	viele Schwierigkeiten einige Schwierigkeiten wenige Schwierigkeiten überhaupt keine Schwierigkeiten (Weiß nicht, keine Angabe)	153- 2 3 4 5	1 2 3 4 5	6
6.	Wenn Sie Euro-Münzen oder Euro-Banknoten in der Hand haben, um einen Einkauf zu bezahlen, würden Sie dann sagen, es ist sehr leicht, leicht, schwierig oder sehr schwierig, ... INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe pro Item!	...die Münzen untereinander zu erkennen ...mit den Münzen umzugehen ...die Banknoten untereinander zu erkennen ...mit den Banknoten umzugehen	154- 155- 156- 157-	sehr leicht leicht schwierig sehr schwierig (weder-noch / normal) (w.n./k.A.) 1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6	7
7.	Haben Sie das Gefühl, dass Sie seit der Euro-Einführung... INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	mehr eingekauft haben weniger eingekauft haben oder haben Sie an Ihren üblichen Einkäufen nichts verändert? (Weiß nicht, keine Angabe)	158- 2 3 4	1 2 3 4	8

8.	Rechnen Sie beim einkaufen derzeit im Geist... INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	öfter oder immer in Euro öfter oder immer in Schilling gleich oft in Euro und in Schilling (Weiß nicht, keine Angabe)	159- 2 3 4	1 2 3 4					9
	Um einen Betrag in Euro oder in Schilling umzurechnen, verwenden Sie persönlich da einen Taschenrechner oder anderen Umrechner... INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	...immer ...oft ...gelegentlich ...nie (rechne nicht mehr zwischen Euro und Schilling um) (Weiß nicht, keine Angabe)	160- 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6					10
10.	Haben Sie persönlich das Gefühl, dass die Preise bei der Umrechnung in Euro... INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	öfter aufgerundet wurden öfter abgerundet wurden sowohl als auch, die Auf- und Abrundungen gleichen sich aus und sind vernachlässigbar (Weiß nicht, keine Angabe)	161- 2 3 4	1 2 3 4					11a
11a.	Nun, da der Euro in Umlauf ist und die Periode der doppelten Währung vorbei ist, hätten Sie dann gerne... INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe pro Item!				ja	nein	(w.n./ k.A.)		
	...dass die Geschäfte weiterhin die Preise in beiden Währungen anschreiben, also in Euro und in Schilling?		162-	1	2	3			
	...dass die Banken weiterhin den Kontostand auch in Schilling angeben?		163-	1	2	3			
	...dass Ihre Rechnungen und Empfangsbestätigungen weiterhin den Betrag auch in Schilling zeigen?		164-	1	2	3			
	WENN BEI FRAGE 11A MINDESTENS EINMAL "JA" GENANNT								11b
	ALLE ANDEREN								12
11b	Zu welchem Zeitpunkt könnten die Werte in Schilling völlig verschwinden, ohne dass es Ihnen etwas ausmacht? INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	in 3 Monaten in 6 Monaten in einem Jahr noch später (zum letztmöglichen Termin) (nie) (Weiß nicht, keine Angabe)	165- 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6 7					12
12.	Ist es Ihres Wissens nach richtig oder falsch, dass die in Österreich ausgegebenen Euro-Münzen und Banknoten nun in jedem anderen Land verwendet werden können und akzeptiert werden, das den Euro eingeführt hat? INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!	richtig falsch (Weiß nicht, keine Angabe)	166- 2 3	1 2 3					13
13.	Nun da der Euro Ihre Währung ist, glauben Sie, dass er... INT.: Rotierend vorlesen!				ja	nein	(w.n./k.A.)		
a	es Ihnen erlauben wird, leichter die Preise zwischen zwei Ländern zu vergleichen		167-	1	2	3			
b	wie der Dollar eine internationale Währung wird		168-	1	2	3			
c	zum wirtschaftlichen Wachstum der Länder der EURO-Zone beitragen wird		169-	1	2	3			
d	die Unterschiede in der Entwicklung zwischen den Ländern der EURO Zone verringern wird		170-	1	2	3			
e	zur Schaffung von Arbeitsplätzen beitragen wird		171-	1	2	3			
f	Einkäufe in den Ländern, die am EURO teilnehmen, leichter macht		172-	1	2	3			
g	zusätzliche Gebühren bei der Verwendung von Bank-Karten in den anderen Ländern der EURO-Zone eliminieren wird		173-	1	2	3			
h	das Leben für diejenigen leichter machen wird, die in andere EU-Staaten reisen		174-	1	2	3			
i	zur Preisstabilität in den EURO-Zone Ländern beitragen wird		175-	1	2	3			
j	für Sie persönlich mehr Vorteile als Nachteile haben wird		176-	1	2	3			
k	zusätzliche Gebühren bei Überweisungen von Österreich in andere Länder der EURO-Zone eliminieren wird		177-	1	2	3			14

<p>14. Ganz allgemein gesehen, besorgt Sie der Wert des EURO im Vergleich zum Dollar ... INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!</p>	<p>sehr ein wenig überhaupt nicht (Weiß nicht, keine Angabe*)</p> <p>178- 1 2 3 4</p>	<p>15</p>
<p>5. Stimmen Sie der folgenden Aussage sehr zu, eher zu, eher nicht zu oder überhaupt nicht zu: Wenn wir den EURO anstatt des Schillings verwenden, werden wir alle uns möglicherweise etwas mehr als Europäer fühlen als bisher INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!</p>	<p>stimme sehr zu stimme eher zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu (Weiß nicht, keine Angabe)</p> <p>179- 1 2 3 4 5</p>	<p>16</p>
<p>16. Alles zusammengenommen, sind Sie persönlich sehr froh, eher froh, eher nicht froh oder überhaupt nicht froh darüber, dass er Euro unsere Währung geworden ist? INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!</p>	<p>sehr froh eher froh eher nicht froh überhaupt nicht froh (Weiß nicht, keine Angabe)</p> <p>205- 1 2 3 4 5</p>	<p>17a</p>
<p>17a. Haben Sie das Gefühl, dass die Durchführung der Euro-Umstellung hier in Österreich unter sehr guten Umständen, eher guten Umständen, eher schlechten Umständen oder sehr schlechten Umständen abgelaufen ist? INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!</p>	<p>unter sehr guten Umständen unter eher guten Umständen unter eher schlechten Umständen unter sehr schlechten Umständen (weder gute noch schlechte Umstände / normal) (Weiß nicht, keine Angabe)</p> <p>206- 1 2 3 4 5 6</p>	<p>17b</p>
<p>b. Und würden Sie sagen, dass die Durchführung der Euro-Umstellung für <u>Sie persönlich</u> unter sehr guten Umständen, eher guten Umständen, eher schlechten Umständen oder sehr schlechten Umständen abgelaufen ist? INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!</p>	<p>unter sehr guten Umständen unter eher guten Umständen unter eher schlechten Umständen unter sehr schlechten Umständen (weder gute noch schlechte Umstände / normal) (Weiß nicht, keine Angabe)</p> <p>207- 1 2 3 4 5 6</p>	<p>18</p>
<p>18. Man hat gesagt, dass die Einführung des Euro in 12 Ländern eines der wichtigsten Ereignisse in der Geschichte der Europäischen Union ist und bleiben wird. Stimmt diese Meinung mit Ihrer... INT.: Vorlesen - nur 1 Angabe!</p>	<p>absolut überein ziemlich überein nicht sehr überein überhaupt nicht überein (Weiß nicht, keine Angabe)</p> <p>208- 1 2 3 4 5</p>	
<p>INT.: Nach Beendigung des Interviews eintragen: Dauer des Interviews: ca. [.....] Minuten 9 - 10 -</p>		
<p>Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bestätigt:</p> <p>Datum:</p> <p>Interviewer-Nummer:</p> <p style="text-align: center;">Name des Interviewers in BLOCKSCHRIFT</p> <p style="text-align: center;">.....</p> <p style="text-align: center;">Unterschrift des Interviewers</p>		